

Wichtiges beim Kauf von Schlangen!

Wer Schlangen erwirbt und hält, muss Artenschutz- und Tierschutzgesetze beachten

Schlangen und Artenschutz

Sehr viele Schlangenarten sind international geschützt. Um ihr Überleben zu sichern, wird der Handel mit ihnen gesetzlich reguliert. Dies erfolgt durch das Washingtoner Artenschutzübereinkommen (CITES) und entsprechende EU-Verordnungen.

Je nach Gefährdungsgrad sind die Arten in unterschiedlich strengen Schutzkategorien – den Anhängen – gelistet.

Besonders strenger Schutz

Besonders stark gefährdete Arten stehen in Anhang A der EU-Verordnung. Diese sind akut vom Aussterben bedroht, so dass der kommerzielle Handel verboten ist.

Nur in speziellen Fällen werden Ausnahmen von diesem Handelsverbot erteilt, z.B. für Nachzuchten. Für den Handel mit nachgezüchteten Anhang A-Tieren brauchen Sie CITES-Dokumente, die Tiere müssen mit Transpondern markiert oder durch Fotodokumentation individuell unterscheidbar sein.

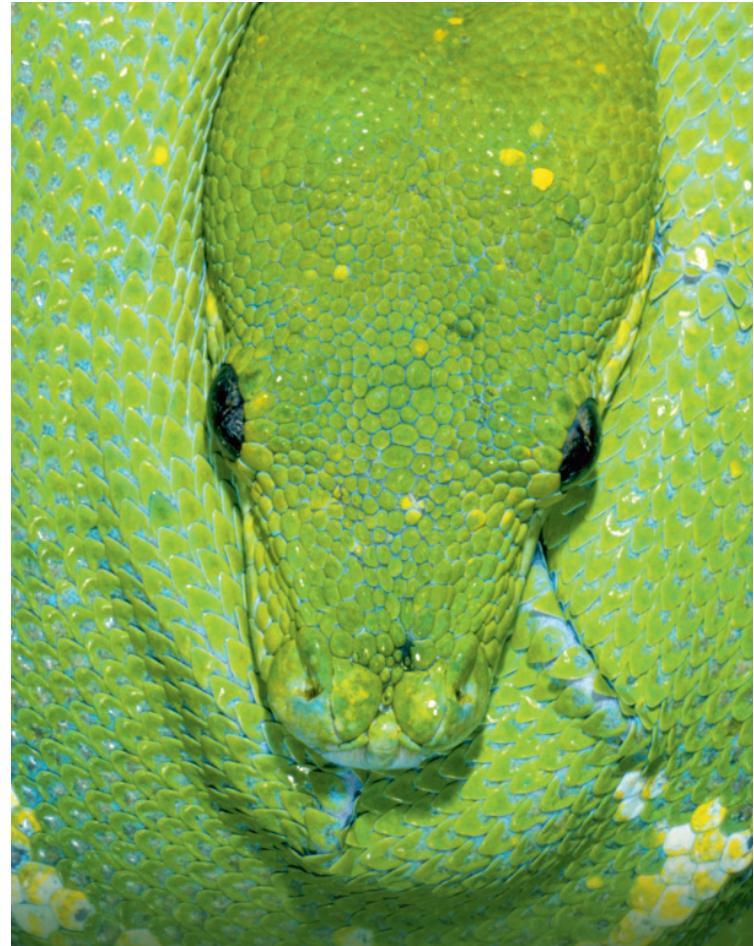
Kontrollierter Handel

Die meisten geschützten Schlangen stehen in Anhang B. Sie sind nicht unmittelbar vom Aussterben bedroht. Um Gefährdung durch Handel zu vermeiden, wird dieser international reguliert. Sie brauchen für den Kauf in der EU daher Herkunfts-nachweise (Rechnung).

Welche Schlangenarten in Anhang A bzw. B gelistet sind, entnehmen Sie der Tabelle auf der Rückseite!

Informationen über geschützte Arten und notwendige Dokumente:

www.lebensministerium.at
Tel. 01/51 522-1402



Schlangen und Tierschutz

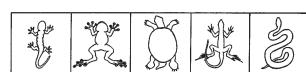
Für alle Reptilien gelten die Bestimmungen des Tierschutzgesetzes. Der Erwerb muss innerhalb von 2 Wochen der Bezirksverwaltungsbehörde gemeldet werden.

In einigen Bundesländern ist die Haltung potentiell gefährlicher Tiere untersagt.

Informationen über Haltung und Schutz von Reptilien:



www.oevvoe.at



Österreichische Gesellschaft für Herpetologie;
01/52 17 73 31; www.nhm-wien.ac.at/nhm/herpet



www.haus-des-meeres.at
01/58 71 417



www.reptilien.com/herpzentrum

Schlangen - Anhang A

Acrantophis (alle Arten)	Madagaskar-Boas
<i>Boa constrictor occidentalis</i>	Südboa
Bolyeria multocarinata	Mauritius-Boa
<i>Casarea dussumieri</i>	Rundinsel-Boa
Epicrates inornatus	Puerto-Rico-Boa
<i>Epicrates monensis</i>	Mona-Schlankboa
Epicrates subflavus	Jamaika-Boa
<i>Eryx jaculus</i>	Westliche Sandboa
Python molurus molurus	Heller Tigerpython
<i>Sanzinia madagascariensis</i>	Madagaskar-Hundskopfboa
Vipera latifii	Latifi-Otter
<i>Vipera ursinii</i>	Wiesenotter

Schlangen - Anhang B

Boidae (alle, außer Arten in Anhang A)	Riesenschlangen, Boas
Bolyeriidae (alle, außer Arten in Anhang A)	Mauritius-Boas
Clelia clelia	Mussurana
<i>Crotalus durissus unicolor</i>	Aruba-Klapperschlange
Crotalus willardi	Kantenkopf-Klapperschlange, Willard-Klapperschlange
<i>Cyclagras gigas</i>	Brasilianische Glattnatter
Dromicus chamissonis	
<i>Elachistodon westermanni</i>	Indische Eierschlange
Hoplocephalus bungaroides	Gelbfleckenschlange
Loxocemidae (alle Arten)	Spitzkopfpython
Naja atra	Chinesische Kobra
<i>Naja kaouthia</i>	Monokelkobra
Naja mandalayensis	Burmeseche Speikobra
<i>Naja naja</i>	Brillenschlange
Naja oxiana	Mittelasiatische Kobra
<i>Naja philippinensis</i>	Philippinenkobra
Naja sagittifera	Samar Kobra
<i>Naja samarensis</i>	Samar Speikobra
Naja siamensis	Siamkobra
<i>Naja sputatrix</i>	Javanische Speikobra
Naja sumatrana	Goldene Speikobra
<i>Ophiophagus hannah</i>	Königskobra
Ptyas mucosus	Rattennatter
Pythonidae (alle, außer Arten in Anhang A)	Pythons
Tropidophiidae (alle Arten)	Zwergboas
<i>Vipera wagneri</i>	Wagners Bergotter

Stand: Juni 2006